

zu Punkt 1: Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu Punkt 2: Gegen die per E-Mail am 29.06.2023 übermittelte Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 27.06.2023 werden keine Einwendungen erhoben.

zu Punkt 3: Durch die Umlegung der Hauptwasserleitung in Klein-Ruprechts ist ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen der EVN Wasser GmbH und der Gemeinde Waldenstein bezüglich des Grundstückes Nr. 966/1 (öffentliches Gut) abzuschließen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsvertrag zwischen der EVN Wasser GmbH und der Gemeinde Waldenstein bezüglich des Grundstückes Nr. 966/1 (öffentliches Gut) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu Punkt 4: Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, hat die Zusicherung der Förderung für die Abwasserentsorgungsanlage BA 17 Schlammentwässerung in der Höhe von € 46.200,- übermittelt. Ebenso hat der NÖ Wasserwirtschaftsfonds die Zusicherung der Förderung für diesen Bauabschnitt in der Höhe von € 56.000,- übermittelt.

Diesbezüglich muss der Gemeinderat die Annahmeerklärungen beschließen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Annahmeerklärungen vom Bund und Land für die Abwasserentsorgungsanlage BA 17 Schlammentwässerung, wie oben beschrieben, beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu Punkt 5: Die größte freiwillige Gemeindekooperation in Österreich, gebündelt im Verein Interkomm Waldviertel, arbeitet seit 2009 mit dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“ daran, Schrumpfungsprozesse abzubremsen, zusätzlichen Zuzug zu generieren und die Nachfrage nach konkreten Immobilien und Baugründen in den Mitgliedsgemeinden zu verstärken.

Gemeinsam und solidarisch wird an wohnstandortrelevanten Themen wie Wohnen, Pflege, Mobilität, Digitalisierung, Leerstandaktivierung, Klima und Energie, Arbeitskräfterrückholprogramm und Raumordnung gearbeitet. Dabei werden Chancen erarbeitet und die Interessen des Waldviertels nach außen vertreten (siehe „Regionale Leitplanungen“).

Der erfolgreich in die Wege geleitete Imagewandel der Region als attraktiver Wohnstandort und die dafür notwendigen Marketingmaßnahmen in den Zielmärkten Wien, Linz und Waldviertel werden fortgesetzt und lfd. angepasst.

Die Projektlaufzeit beträgt 5 Jahre. Der jährliche Beitrag der Gemeinde Waldenstein beträgt max. 2.400,- Euro brutto.

Diese Kosten beinhalten die Mitgliedschaft im Verein Interkomm mit „Wohnen im Waldviertel“, die Nutzung der Leerstandsdatenbank KOMSIS und die Beiträge zu den jeweiligen Projektaktivitäten zur Stärkung des Wohnstandortes Waldviertel. Es fallen keine weiteren Kosten durch die Mitgliedschaft an.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Die Gemeinde Waldenstein beschließt die Mitgliedschaft im Verein Interkomm, die Nutzung der Leerstandsdatenbank KOMSIS und darauf

aufbauend die aktive Beteiligung am Projekt „Wohnen im Waldviertel“ unter den im Sachverhalt genannten Bedingungen und entsendet Herrn Bürgermeister Dogl Christian zur Generalversammlung des Vereines Interkomm.

Die Überweisung des jährlichen Beitrages erfolgt nach Rechnungslegung auf die dabei ausgewiesene Bankverbindung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu Punkt 6: **nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt**

Der Herr Bürgermeister schließt um 20.20 Uhr die Sitzung.